Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 21. Juni 1917

Nachlass Faulhaber 10001, S. 23

Stand: 01.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

21. Weinspach wegen Transport nach München. Reichstarif, 9 Meter, Wagen von Zimmer zu Zimmer, 500 M. Er wird selber packen. Vielleicht zwei Fünfmeter- Wagen, die auf einen Waggon gehen. Hat in München <*Beziehungen*> zum Ausladen, nimmt die Packer mit.

Georg Sitzen stuhl, Heiligenstein, als Pförtner ab 1. Juli von mir angestellt. Die Reise werde ich ihm bezahlen. Unter den gleichen Bedingungen wie unter Bettinger. Wie lange, kann ich aber nicht sagen, weil einen Chauffeur. Auf die Dauer nicht, aber im Krieg ihm ein Wohlgefallen.

18.00 Uhr auf dem Bezirks amt für Assistent Führer ein Paß für Deutschland und die besetzten Gebiete. Für Österreich und Schweiz nur auf drei Monate.